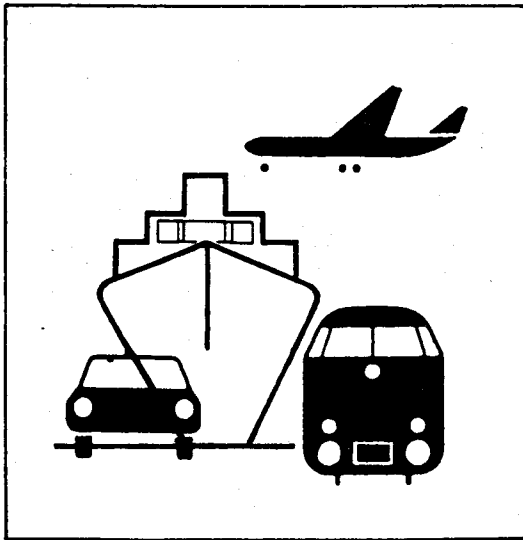


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Mai 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 91105

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Mai 1991	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	
Verkehrsleistungen	6
Verkehrseinnahmen	6
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Mai 1991	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	7
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	10
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Mai 1991

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr nachgewiesen werden können.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Mai 1991 insgesamt 121,3 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 69,8 Mill. zu Normaltarifen, 32,4 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 19,1 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 37,6 km insgesamt 4,6 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 32,6 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (32,1 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Im Rahmen dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 207 km 6,7 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,5 Mrd.DM; darunter 573 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 901 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Ein Vergleich dieser Ergebnisse mit dem entsprechenden Vorjahresmonat ist nicht möglich, da entsprechende Vergleichsdaten für die neuen Länder und Berlin-Ost nicht zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund beziehen sich die folgenden Veränderungsraten auf das frühere Bundesgebiet.

Gegenüber Mai 1990 nahm die Anzahl der beförderten Personen im früheren Bundesgebiet um 1,2 % zu; während der Berufsverkehr um 7,0% zunahm sank das Beförderungsaufkommen im Schülerverkehr um 4,3 % und im sonstigen öffentlichen Nahverkehr um 1,9 % ab. Die Güterbeförderung nahm gleichzeitig im Vergleich zum Mai 1990 um 3,8 % ab.

Die aus den angeführten Verkehrsleistungen der Eisenbahnen erzielten Einnahmen stiegen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 4,4%, wobei die Einnahmen im Personenverkehr um 6,6 % und im Güterverkehr um 5,1 % zunahmen.

In den Monaten Januar bis Mai 1991 wurden im Personenverkehr in Deutschland 602 Mill. Fahrgäste befördert und 176 Mill.t Güter transportiert. Die Einnahmen erreichten 7,6 Mrd.DM, wobei 2,5 Mrd.DM aus dem Personenverkehr und 4,9 Mrd.DM aus dem Güterverkehr erzielt wurden.

Im früheren Bundesgebiet nahm im gleichen Zeitraum die Zahl der beförderten Fahrgäste um 2,4 % zu und im Güterverkehr wurde eine Zunahme von 1,3 % registriert. Die Einnahmen stiegen gleichzeitig im Personenverkehr um 7,8 % und im Güterverkehr um 7,2 %.

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Mai				Januar bis Mai			
		Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet			Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet		
			1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- monat in %		1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- zeitraum in %
Verkehrsleistungen									
Eisenbahn insgesamt									
Personenverkehr ¹⁾									
Beförderte Personen insgesamt ...	1 000	121 265	93 783	94 951	+ 1,2	601 933	458 512	469 517	+ 2,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	32 385	26 192	28 018	+ 7,0	169 300	143 274	145 061	+ 1,3
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	1 000	19 118	17 163	16 432	- 4,3	96 219	88 836	85 993	- 3,2
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	1 000	16 179	13 318	13 071	- 1,9	76 327	56 124	62 605	+ 11,5
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 560	3 616	3 692	+ 2,1	20 888	16 419	16 841	+ 2,6
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	605	510	541	+ 6,2	3 122	2 751	2 812	+ 2,2
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	315	249	258	+ 3,4	1 590	1 340	1 354	+ 1,0
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	266	202	189	- 6,7	1 231	843	868	+ 5,3
Mittlere Reiseweite	km	37,6	38,6	38,9	+ 0,8	36,7	35,8	35,9	+ 0,3
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	km	18,7	19,5	19,3	- 1,0	18,4	19,2	19,4	+ 1,0
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	km	16,5	14,5	15,7	+ 8,3	16,5	15,1	10,3	- 31,9
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	km	16,5	15,2	14,4	- 5,3	16,1	15,0	14,2	- 5,3
Expressgutverkehr									
Beförderte Tonnen	t	15 729	20 287	15 101	- 25,6	85 496	102 621	81 466	- 20,6
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 381	5 759	4 260	- 26,0	23 737	29 199	22 974	- 21,3
Mittlere Versandweite	km	278,5	283,9	282,1	- 0,6	277,6	284,5	282,0	- 0,9
Güterverkehr									
Beförderte Gütermengen ins- gesamt	1 000 t	32 620	26 540	25 528	- 3,8	175 634	129 635	131 291	+ 1,3
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	32 116	25 897	25 024	- 3,4	173 249	126 939	128 905	+ 1,5
Stückgut	1 000 t	245	248	232	- 6,5	1 342	1 236	1 246	+ 0,6
Wagenladungen	1 000 t	31 871	25 649	24 792	- 3,3	171 907	125 703	127 659	+ 1,6
Dienstgut 2)	1 000 t	504	644	504	- 21,7	2 386	2 696	2 386	- 11,5
Geleistete Tonnenkilometer									
Tariftonnenkilometer ins- gesamt	Mill. tkm	6 749	5 302	5 363	+ 1,1	35 541	26 025	27 064	+ 4,0
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 655	5 207	5 269	+ 1,2	35 095	25 607	26 618	+ 4,0
Stückgut	Mill. tkm	80	84	77	- 9,2	429	424	409	- 3,5
Wagenladungen	Mill. tkm	6 575	5 122	5 192	+ 1,4	34 666	25 183	26 209	+ 4,1
Dienstgut 2)	Mill. tkm	94	96	94	- 1,5	446	418	446	+ 6,6
Mittlere Versandweite ins- gesamt	km	206,9	199,8	210,1	+ 5,2	202,4	200,8	206,1	+ 2,6
Verkehrseinnahmen ³⁾									
Einnahmen									
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 499	1 165	1 216	+ 4,4	7 562	5 538	5 914	+ 6,6
dar.: Personenverkehr	Mill. DM	573	462	493	+ 6,6	2 539	2 068	2 229	+ 7,8
Expressgutverkehr	Mill. DM	25	38	25	- 35,2	135	158	133	- 15,9
Güterverkehr	Mill. DM	901	665	699	+ 5,1	4 887	3 312	3 552	+ 7,2

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	32 116 319	24 896 735	3 569 597	2 957 151	692 836
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	937 428	354 668	386 585	154 865	41 310
AND. NAHRUNGSMITTEL	429 341	244 498	84 909	70 465	29 469
FESTE MIN. BRENNST.	8 784 118	7 953 213	324 564	499 251	7 090
MINERALOELERZGN. U. AE	3 069 394	2 713 542	260 644	90 589	4 619
ERZE, METALLABFÄLLE	3 293 812	2 786 714	302 059	193 789	11 250
EISEN, NE-METALLE	4 998 304	3 949 711	478 435	469 280	100 878
STEINE U. ERDEN	3 592 593	2 960 659	312 540	290 436	28 958
DUENGEMITTEL	745 375	567 564	94 817	76 279	6 715
CHEM. ERZEUGNISSE	1 747 408	1 087 780	297 825	261 077	100 726
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 711 524	1 039 813	285 259	260 385	126 067
BES. TRANSPORTGÜTER	2 807 022	1 238 573	741 960	590 735	235 754
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	1 418	276	1 142	-	-
01 GETREIDE	132 999	105 347	11 670	15 344	638
02 KARTOFFELN	88 946	4 392	27 290	50 709	6 555
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	78 988	38 670	10 196	22 255	7 867
04 TEXTILE ROHSTOFFE	45 195	17 652	20 509	5 718	1 316
05 HOLZ UND KORK	570 287	173 457	314 092	58 601	24 137
06 ZUCKERRÜBEN	700	700	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	18 895	14 174	1 686	2 238	797
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	50 586	31 855	18 731	-	-
12 GETRÄNKE	56 052	12 486	215	35 000	8 351
13 AND. GENUSSMITTEL U.	45 283	30 937	7 758	2 275	4 313
14 FLEISCH, EIER, MILCH	42 642	8 083	28 360	100	6 099
16 GETREIDE U. AE. ERZG	47 712	32 908	4 883	7 267	2 654
17 FUTTERMittel	130 405	86 214	21 379	17 273	5 539
18 OELSAATEN, FETTE ANG	56 661	42 015	3 583	8 550	2 513
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	4 795 298	4 407 982	145 622	240 494	1 200
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	3 045 570	2 780 897	59 255	204 728	690
23 KOKS	943 250	764 334	119 687	54 029	5 200
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	100 431	94 550	5 870	11	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	2 640 299	2 362 749	203 035	73 836	6 979
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	173 616	120 704	37 085	12 897	2 930
34 MINERALOELERZGN. ANG	155 048	135 539	14 654	3 845	1 010
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 820 969	1 596 227	55 050	169 692	-
45 NE-METALLERZE	134 495	117 117	5 902	4 879	6 597
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 238 348	1 073 370	241 107	19 218	4 653
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	685 930	671 348	5 756	6 567	2 259
52 STAHLHALBZEUG	1 854 133	1 649 695	120 385	57 946	26 107
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	898 302	622 302	116 898	146 548	12 554
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 170 649	721 883	183 003	223 647	42 116
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	283 580	220 464	39 052	14 332	9 732
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	106 710	64 019	13 341	20 240	8 110
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	975 711	745 448	195 512	31 087	3 664
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	291 643	208 681	68 138	214	14 610
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 561 212	1 453 989	17 318	82 210	7 695
64 ZEMENT, KALK	523 003	360 888	1 950	159 601	564
65 GIPS	17 902	16 577	1 325	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	223 122	175 076	28 297	17 324	2 425
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	84 146	78 365	5 340	171	270
72 CHEM. DUENGEMITTEL	661 229	489 199	89 477	76 108	6 445
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 006 957	638 521	172 430	145 830	50 176
82 ALUMINIUMOXID	29 503	20 408	7 290	1 297	508
83 BENZOL, TEER U. AE.	116 288	74 065	9 111	30 570	2 542
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	226 904	116 595	46 192	38 504	25 613
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	367 756	238 191	62 802	44 876	21 887
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	885 045	612 239	168 363	80 302	24 141
92 LANDMASCHINEN	34 945	12 081	14 790	4 614	3 460
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	170 778	98 788	27 728	32 218	12 044
94 EBM-WAREN U. A.	81 659	58 845	8 056	12 163	2 595
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	59 757	40 158	5 724	8 568	5 307
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	25 113	20 128	2 390	1 700	895
97 SONSTIGE WAREN ANG.	454 227	197 574	58 208	120 820	77 625
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 807 022	1 238 573	741 960	590 735	235 754

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAI 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

GÜTERARTEN	TONNEN						
	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	24 791 499	17 764 033	2 806 601	2 319 814	566 867	639 742	694 442
GÜTERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	762 899	198 411	338 964	151 421	31 664	18 549	23 830
AND. NAHRUNGSMITTEL	333 268	163 186	78 779	58 391	21 583	1 959	9 370
FESTE MIN. BRENNST.	5 731 767	5 162 703	294 957	226 521	5 691	24 255	17 640
MINERALÖLERZGN. U. AE.	2 354 312	1 618 651	126 395	88 401	4 681	227 147	289 037
ERZE, METALLABFÄLLE	2 932 513	2 368 583	228 052	163 350	25 733	64 796	81 939
EISEN, NE-METALLE	4 613 313	3 430 197	423 261	448 414	108 329	122 952	80 160
STEINE U. ERDEN	2 396 739	1 830 955	242 438	130 335	15 182	98 372	79 457
DUENGEMITTEL	479 438	361 928	28 753	39 372	12 343	2 876	34 166
CHEM. ERZEUGNISSE	1 493 545	884 221	229 977	234 037	70 228	15 495	59 587
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 451 371	781 238	252 261	240 427	119 683	43 361	14 401
BES. TRANSPORTGÜTER	2 242 334	963 960	562 764	539 145	151 750	19 980	4 735
GÜTERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	1 094	276	818	-	-	-	-
01 GETREIDE	59 708	11 394	11 670	15 344	331	2 514	18 455
02 KARTOFFELN	59 544	2 152	-	50 577	6 562	253	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	75 178	36 140	10 196	22 255	4 102	-	2 485
04 TEXTILE ROHSTOFFE	42 124	16 103	19 252	4 584	1 217	187	781
05 HOLZ UND KORK	507 829	119 020	296 143	56 423	19 022	15 595	1 626
06 ZUCKERRÜBEN	431	-	-	-	-	-	431
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	16 991	13 326	885	2 238	430	-	112
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	47 157	29 624	15 415	-	-	-	2 118
12 GETRÄENKE	53 784	10 770	200	34 953	7 525	20	316
13 AND. GENUSSMITTEL U.	42 323	29 911	7 758	2 230	1 476	-	948
14 FLEISCH, EIER, MILCH	39 141	8 039	27 041	66	3 995	-	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	40 247	25 833	4 745	7 227	2 362	-	80
17 FUTTERMittel	83 440	45 092	20 626	10 353	4 297	1 939	1 133
18 DELSAATEN, FETTE ANG	27 176	13 917	2 994	3 562	1 928	-	4 775
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	4 563 907	4 329 954	145 622	72 000	2 634	13 697	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	372 388	168 048	40 146	144 138	472	7 585	11 999
23 KOKS	795 472	664 701	109 189	10 383	2 585	2 973	5 641
MINERALÖLERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDÖL	95 849	89 979	5 870	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 957 021	1 333 806	72 849	73 780	654	215 360	260 572
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	165 265	93 520	33 996	11 106	2 428	8 698	15 517
34 MINERALÖLERZGN. ANG	136 177	101 346	13 680	3 515	1 599	3 089	12 948
ERZE, METALLABFÄLLE							
41 EISENERZE	1 792 918	1 538 642	55 050	141 669	-	57 557	-
45 NE-METALLERZE	118 222	98 813	4 814	4 415	7 804	1 367	1 009
46 EISEN-, STAHLABFÄLL.	1 021 373	731 128	168 198	17 266	17 929	5 872	80 990
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	613 855	600 653	5 756	5 632	1 202	175	437
52 STAHLHALBZEUG	1 803 731	1 512 305	119 958	57 380	26 107	67 188	20 793
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	746 059	436 690	101 931	133 675	23 616	24 531	25 616
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 078 599	621 790	144 806	219 499	45 227	15 595	31 742
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	274 414	198 127	37 557	14 217	8 588	14 713	1 212
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	96 655	60 632	13 253	18 071	3 589	750	360
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	731 998	406 635	193 132	13 089	3 639	55 295	60 208
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	187 901	164 372	21 467	214	1 375	-	473
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 028 074	923 061	17 312	42 832	6 861	20 322	17 686
64 ZEMENT, KALK	338 415	275 205	1 875	57 286	564	2 535	950
65 GIPS	16 523	15 131	1 270	-	-	25	97
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	93 828	46 551	7 382	16 914	2 743	20 195	43
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	45 005	35 262	4 990	129	270	1 641	2 713
72 CHEM. DUENGEMITTEL	434 433	326 666	23 763	39 243	12 073	1 235	31 453
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	822 006	491 194	118 543	123 610	34 799	9 856	44 004
82 ALUMINIUMOXID	27 637	19 298	5 503	1 297	454	1 085	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	98 599	51 367	2 072	28 485	2 663	1 156	12 856
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	213 870	110 269	45 299	36 227	20 042	1 980	53
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	331 433	212 093	58 560	44 418	12 270	1 418	2 674
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	691 641	402 590	151 359	65 507	27 984	36 297	7 904
92 LANDMASCHINEN	21 732	8 846	5 607	3 846	2 492	841	100
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	147 522	80 755	24 542	29 864	5 909	2 447	4 005
94 EBM-WAREN U. A.	70 186	47 077	7 022	11 544	2 655	1 393	495
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 960	39 009	5 475	8 560	4 075	381	459
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	24 065	18 846	2 271	1 556	806	416	170
97 SONSTIGE WAREN ANG.	438 265	184 115	55 985	119 550	75 761	1 586	1 268
BES. TRANSPORTGÜTER							
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 242 334	963 960	562 764	539 145	151 750	19 980	4 735

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG		
			VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	8 675 308	5 798 499	1 457 438	1 277 079	142 292
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	217 096	113 818	71 511	21 993	9 774
AND. NAHRUNGSMITTEL	104 057	69 983	15 500	14 033	4 541
FESTE MIN. BRENNST.	3 108 118	2 748 615	47 247	296 985	15 271
MINERALÖLERZGN. U. AE	1 248 719	578 707	423 286	229 335	17 391
ERZE, METALLABFÄLLE	523 753	271 336	156 006	95 235	1 176
EISEN, NE-METALLE	608 289	316 402	135 334	143 818	12 735
STEINE U. ERDEN	1 375 959	951 875	149 559	258 473	16 052
DUENGEMITTEL	310 215	168 594	100 230	39 783	1 608
CHEM. ERZEUGNISSE	335 640	128 477	127 435	42 535	37 193
AND. HALB-U. FERTIGERZ	320 067	200 813	47 399	63 319	8 536
BES. TRANSPORTGÜTER	523 395	249 879	183 931	71 570	18 015
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	324	-	324	-	-
01 GETREIDE	93 953	72 984	18 455	2 514	-
02 KARTOFFELN	30 117	1 987	27 290	365	455
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	2 530	45	2 485	-	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	7 271	581	2 038	1 321	3 331
05 HOLZ UND KORK	80 053	37 216	19 575	17 773	5 489
06 ZUCKERRÜBEN	700	269	431	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 148	736	913	-	499
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	5 547	113	5 434	-	-
12 GETRAENKE	1 778	1 380	331	67	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	1 328	78	948	45	257
14 FLEISCH, EIER, MILCH	3 325	44	1 319	34	1 928
16 GETREIDE U. AE. ERZG	8 279	6 995	218	40	1 026
17 FUTTERMITTEL	49 602	38 050	1 886	8 859	807
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	34 198	23 323	5 364	4 988	523
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHL E, -BRIKETT	259 909	64 331	-	182 191	13 387
22 BRAUNKOHL E U. A., TOR	2 692 548	2 593 265	31 108	68 175	-
23 KOKS	155 661	91 019	16 139	46 619	1 884
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	10 452	4 571	-	11	5 870
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖEL	1 165 824	553 011	390 758	215 416	6 639
33 NATUR-, RAFFINIEREGA	33 419	2 969	18 606	10 499	1 355
34 MINERALÖLERZGN. ANG	39 024	18 156	13 922	3 419	3 527
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	85 608	28	-	85 580	-
45 NE-METALLERZE	19 960	15 928	2 097	1 831	104
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	418 185	255 380	153 909	7 824	1 072
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	73 701	70 083	437	1 110	2 071
52 STAHLHALBZEUG	138 514	49 409	21 220	67 754	131
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	216 702	135 465	40 583	37 404	3 250
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	147 611	52 756	69 939	19 803	5 113
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	26 064	6 412	2 707	14 828	2 117
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	5 697	2 277	448	2 919	53
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	359 291	223 310	62 588	73 293	100
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	91 190	49 836	47 144	-	210
63 AND. STEINE U. ERDEN	570 711	492 920	17 692	59 700	399
64 ZEMENT, KALK	202 916	82 198	1 025	104 850	14 843
65 GIPS	1 776	1 324	152	25	275
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	150 075	108 287	20 958	20 605	225
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	43 520	38 749	3 063	1 683	25
72 CHEM. DUENGEMITTEL	266 695	129 845	97 167	38 100	1 583
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	231 572	93 467	97 891	32 076	8 138
82 ALUMINIUMOXID	3 266	25	1 787	1 085	369
83 BENZOL, TEER U. AE.	50 026	8 686	19 895	3 241	18 204
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	9 496	4 293	946	4 257	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	41 280	22 006	6 916	1 876	10 482
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	241 749	165 448	24 908	51 092	301
92 LANDMASCHINEN	14 106	2 294	9 283	1 609	920
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	24 742	11 581	7 191	4 801	1 169
94 EBM-WAREN U. A.	14 773	9 880	1 529	2 012	1 352
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	1 861	309	708	389	455
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 713	696	289	560	168
97 SONSTIGE WAREN ANG.	21 123	10 605	3 491	2 856	4 171
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	523 395	249 879	183 931	71 570	18 015

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM MAI 1991

2.2 BEFOERDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	42 075	22 915	30 332	2 317	34 860	16 353	3 160	15 104	11 212	86
HAMBURG	8 255	25 309	582 585	20 789	92 169	23 944	7 904	46 665	102 047	3 248
NIEDERSACHSEN	35 703	95 232	1 129 947	84 442	292 380	55 419	35 649	46 709	117 913	11 217
BREMEN	599	23 546	80 429	227 999	78 477	20 796	8 557	42 631	47 270	17 435
NORDRHEIN-WESTFALEN	92 330	130 470	408 525	265 471	7 122 758	178 530	177 914	231 146	328 750	141 148
HESSEN	20 876	97 486	63 383	27 760	47 551	141 128	36 941	30 933	101 123	9 607
RHEINLAND-PFALZ	8 220	10 219	15 057	9 469	44 924	41 868	46 812	179 074	91 324	34 896
BADEN-WUERTTEMBERG	11 069	43 360	16 538	49 891	84 920	37 985	86 453	613 679	239 123	6 074
BAYERN	6 369	45 940	32 526	36 196	109 871	30 711	18 236	139 163	810 768	7 120
SAARLAND	3 293	7 283	13 576	13 082	80 093	12 782	20 774	159 081	26 494	896 015
BERLIN	160	125	1 114	940	8 350	2 103	69	5 847	1 509	242
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 417	7 935	2 397	6 215	1 318	476	4	353	423	96
BRANDENBURG	1 614	34 656	38 212	5 224	16 188	1 733	3 257	10 518	9 452	661
SACHSEN-ANHALT	1 830	41 197	17 795	710	45 443	2 042	14 501	4 317	59 084	678
THUERINGEN	2 696	12 263	13 682	937	15 373	6 524	216	3 231	10 314	3 815
SACHSEN	293	6 437	11 865	592	15 004	2 472	883	7 343	13 734	6 636
AUSLAND	41 902	111 997	152 381	89 606	465 913	117 308	86 575	317 467	696 045	204 498
ZUSAMMEN	278 701	716 370	2 610 344	841 640	8 555 592	692 174	547 905	1 853 261	2 666 585	1 343 472
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGBIET	228 949	501 885	2 373 566	738 356	7 995 735	561 609	442 469	1 510 032	1 877 383	1 126 905
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	7 850	102 488	84 397	13 678	93 944	13 257	18 861	25 762	93 157	12 069

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESSG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	871	1 295	1 171	1 669	378	538	86 383	274 828	179 168
HAMBURG	85 414	31 233	101 584	25 636	12 208	79 007	135 018	1 387 914	993 468
NIEDERSACHSEN	2 377	8 402	28 450	16 843	11 661	14 229	226 427	2 241 404	1 906 339
BREMEN	1 994	242	1 480	4 481	1 724	2 486	121 773	686 259	549 733
NORDRHEIN-WESTFALEN	89 402	2 954	59 098	13 167	31 331	26 631	845 828	10 213 985	9 165 598
HESSEN	620	244	1 823	12 828	55 950	4 915	233 579	905 339	577 298
RHEINLAND-PFALZ	1 448	113	1 589	1 917	1 188	658	233 828	735 241	483 311
BADEN-WUERTTEMBERG	1 336	66	3 270	717	2 885	3 632	297 581	1 537 022	1 190 381
BAYERN	3 632	208	7 234	1 857	4 637	6 772	516 767	1 815 983	1 239 781
SAARLAND	376	108	2 797	3 330	1 339	2 101	99 486	1 343 357	1 232 849
BERLIN	14 626	2 441	87 720	4 831	1 665	3 859	14 312	149 918	28 509
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 464	157 858	114 923	29 337	14 350	17 810	89 670	447 050	20 805
BRANDENBURG	215 513	225 336	706 371	141 635	83 698	201 807	287 378	1 983 253	276 038
SACHSEN-ANHALT	32 931	93 126	199 157	756 925	364 248	354 586	176 727	2 185 326	215 867
THUERINGEN	3 676	37 066	26 076	63 861	129 102	78 188	67 461	474 482	70 229
SACHSEN	59 973	59 741	257 397	344 162	222 841	958 253	137 345	2 104 971	109 836
AUSLAND	40 137	39 028	266 517	123 528	20 724	178 832	692 836	3 649 987	2 315 121
ZUSAMMEN	556 790	659 461	1 866 657	1 546 724	959 929	1 934 304	4 262 399		
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGBIET	195 485	45 395	234 191	85 211	124 489	142 850	2 806 587		
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	321 168	575 038	1 365 949	1 337 985	814 716	1 612 622	762 976		

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDES-LÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	188 445	236 799	86 383	41 902
011 FLENSBURG	10 616	20 851	831	6 170
014 ITZEHOE	75 876	41 788	8 870	986
015 KIEL	26 164	11 861	9 269	8 057
016 NEUMÜNSTER	10 971	70 259	460	1 527
017 EUTIN	5 459	7 289	1 500	468
018 LÜBECK	55 485	74 030	62 952	22 073
019 SEGEBERG/RATZEBURG	3 874	10 921	2 501	2 621
02 HAMBURG	1 252 896	604 373	135 018	111 997
020 HAMBURG	1 252 896	604 373	135 018	111 997
03-05 NIEDERSACHSEN	2 014 977	2 457 963	226 427	152 381
03 NIEDERSACHSEN-NORD	164 323	130 189	53 043	22 256
031 STADE/HARBURG	60 413	48 390	32 339	7 007
032 UELZEN	42 598	59 118	12 006	11 653
033 VERDEN	61 312	22 681	8 698	3 596
04 NIEDERSACHSEN-WEST	439 633	395 004	48 895	41 579
041 EMDEN	71 236	59 932	4 663	798
042 OLDENBURG	183 259	108 512	21 670	23 481
043 OSNABRUECK	35 140	112 234	5 901	11 093
044 EMSLAND	149 998	114 326	16 661	6 207
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 411 021	1 932 770	124 489	88 546
051 BRAUNSCHWEIG	1 134 807	1 552 615	85 161	33 806
052 HANNOVER	153 703	245 985	33 171	45 459
053 HILDESHEIM	83 968	93 350	2 743	4 834
054 GOETTINGEN	38 543	40 820	3 414	4 447
06 BREMEN	564 486	752 034	121 773	89 606
061 BREMEN	188 281	609 792	83 039	57 616
062 BREMERHAVEN	376 205	142 242	38 734	31 990
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 368 157	8 089 679	845 828	465 913
07 NORDRH.-WESTF. NORD	808 251	597 666	122 557	24 642
071 MÜNSTER	257 851	113 996	35 742	9 443
072 WESEL	550 400	483 670	86 815	15 199
08 RUHRGEBIET	6 496 476	5 398 430	325 434	156 469
081 DUISBURG	1 278 172	1 098 157	64 486	24 402
082 ESSEN	3 224 919	2 403 455	223 206	90 390
083 DORTMUND	1 993 385	1 896 818	37 742	41 677
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 777 256	1 562 382	366 814	233 665
091 HAGEN	212 034	336 205	19 202	36 510
092 DUESSELDORF	558 081	268 954	24 820	28 964
093 KREFELD	232 828	366 441	69 849	57 553
094 AACHEN	287 667	169 120	102 815	26 684
095 KOELN	486 646	421 662	150 128	83 954
10 NORDRH.-WESTF. OST	286 174	531 201	31 023	51 137
101 BIELEFELD	48 878	265 818	11 246	26 972
102 PADERBORN	27 598	46 966	3 377	6 418
103 ARNSBERG	120 751	58 798	1 272	6 877
104 SIEGEN	88 947	159 619	15 128	10 870
11-12 HESSEN	671 760	574 866	233 579	117 308
11 HESSEN-NORD	320 635	177 863	38 368	18 820
111 KASSEL	301 761	152 415	32 819	15 313
112 MARBURG	18 874	25 448	5 549	3 507
12 HESSEN-SÜD	351 125	397 003	195 211	98 488
121 GIESSEN	44 566	66 631	36 789	12 552
122 FULDA	85 490	17 520	27 702	2 607
123 FRANKFURT	132 342	222 933	66 619	36 793
124 DARMSTADT	88 727	89 919	64 101	46 536
13-14 RHEINLAND-PFALZ	501 413	461 330	233 828	86 575
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	110 136	181 121	178 931	25 810
131 MONTAUBOUR	56 354	79 088	135 448	4 063
132 KOBLENZ	34 279	71 178	22 453	10 217
133 TRIER	19 503	30 855	21 030	11 530
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	391 277	280 209	54 897	60 765
141 MAINZ	49 422	46 698	14 052	10 065
142 KAISERSLAUTERN	216 053	123 600	14 998	10 913
143 LUDWIGSHAFEN	125 802	109 911	25 847	39 787

2.3 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	1 239 427	1 535 794	297 595	317 467
15 BADEN-WUER.NORD-WEST	549 568	334 400	112 428	103 394
151 MANNHEIM	107 151	230 988	46 424	63 945
152 KARLSRUHE	434 768	87 144	56 047	24 544
153 PFORZHEIM	7 649	16 268	9 957	14 905
16 BADEN-WUER.-OST	514 924	940 387	88 028	118 781
161 HEILBRONN	59 636	160 307	17 126	19 848
162 STUTTGART	231 011	545 079	18 875	52 513
163 ULM	104 696	94 457	27 667	19 879
164 TUEBINGEN	36 291	21 242	5 666	2 486
165 RAVENSBURG	83 290	119 302	18 694	24 055
17 BADEN-WUERT.SUED-WEST	174 935	261 007	97 139	95 292
171 FREIBURG	122 253	139 972	49 919	61 894
172 DONAUESCHINGEN	5 921	39 255	7 214	4 440
173 KONSTANZ/LOERRACH	46 761	81 780	40 006	28 958
18-20 BAYERN	1 299 216	1 970 540	516 767	696 045
18 NORDBAYERN	186 789	609 934	87 673	199 180
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	28 458	184 737	16 501	15 992
182 SCHWEINFURT	28 453	38 956	14 482	2 575
183 BAYREUTH	45 021	99 663	30 419	113 871
184 NUERNBERG	72 607	274 624	21 535	61 586
185 ANSBACH	12 250	11 954	4 736	5 156
19 OSTBAYERN	343 460	395 089	121 954	240 436
191 REGENSBURG	141 854	122 033	55 298	93 747
192 AMBERG/WEIDEN	107 543	143 872	31 397	107 463
193 PASSAU	63 654	77 462	13 275	25 274
194 LANDSHUT	30 409	51 722	21 984	13 952
20 SUEDBAYERN	768 967	965 517	307 140	256 429
201 INGOLSTADT	426 119	74 861	113 833	101 233
202 AUGSBURG	57 296	140 778	30 836	26 693
203 MUENCHEN	104 495	439 529	89 865	78 022
204 KEMPTEN	9 830	28 292	5 846	2 398
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	7 776	19 472	7 968	2 798
206 ROSENHEIM	145 167	191 538	44 391	29 511
207 MEMMINGEN	18 284	71 047	14 401	15 714
21 SAARLAND	1 243 871	1 138 974	99 486	204 498
211 SAARLAND	1 243 871	1 138 974	99 486	204 498
22 BERLIN	135 606	516 653	14 312	40 137
221 BERLIN-WEST	59 127	416 858	9 917	31 429
222 BERLIN-OST	76 479	99 795	4 395	8 708
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	357 380	620 433	89 670	39 028
231 ROSTOCK	198 066	252 975	73 104	15 057
232 SCHWERIN	67 522	175 453	4 429	2 974
233 GUESTROW	54 731	76 062	1 948	2 497
234 NEUBRANDENBURG	37 061	115 943	10 189	18 500
24 BRANDENBURG	1 695 875	1 600 140	287 378	266 517
241 NEURUPPIN	31 842	84 005	3 746	6 735
242 FRANKFURT/ODER	669 034	669 292	234 474	188 794
243 POTSDAM	174 804	534 589	14 851	49 805
244 COTTBUS	820 195	312 254	34 307	21 183
25 SACHSEN-ANHALT	1 988 579	1 423 196	176 747	123 528
251 STENDAL	18 247	47 216	3 411	2 785
252 MAGDEBURG	314 546	340 551	41 280	49 077
253 HALBERSTADT	197 858	172 901	63 158	10 576
254 WITTENBERG	75 436	100 581	14 751	20 874
255 HALLE	669 915	654 569	50 485	36 015
256 NAUMBURG	712 577	107 378	3 662	4 201
26 THUERINGEN	407 021	999 205	67 461	20 724
261 NORDHAUSEN	87 426	153 507	13 217	2 328
262 ERFURT	56 791	205 450	7 345	5 848
263 JENA	20 595	98 618	866	610
264 GERA	110 758	198 219	4 037	3 292
265 SUHL	72 484	135 707	25 625	3 990
266 SAALFELD	58 967	147 704	16 371	4 656
27 SACHSEN	1 967 626	1 755 472	137 345	178 832
271 LEIPZIG	423 404	261 806	43 664	18 026
272 TORGAU	352 242	129 263	5 982	12 700
273 DRESDEN	134 005	464 994	30 075	35 231
274 BISCHOFSWERDA	68 031	42 678	5 405	8 912
275 GOERLITZ	806 090	258 617	29 064	19 732
276 CHEMNITZ	91 646	380 567	8 443	11 785
277 ZWICKAU	92 208	217 547	14 712	72 446

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.